

**Produktname: CD226 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe85398**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in TBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:1000
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW: 39 kDa; Observed MW: 60-80 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CD226
<b>Alternative Namen</b>	CD226; DNAM1; CD226 antigen; DNAX accessory molecule 1; DNAM-1; CD antigen CD226
<b>Gen-ID</b>	10666.0
<b>SwissProt ID</b>	Q15762
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen CD226

**Hintergrund**

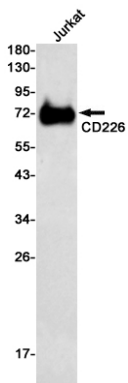
Dieses Gen kodiert für ein Glykoprotein, das auf der Oberfläche von NK-Zellen, Thrombozyten, Monozyten und einer

Untergruppe von T-Zellen exprimiert wird. Es gehört zur Immunglobulin-Superfamilie und enthält zwei Ig-ähnliche Domänen des V-Sets. Das Protein vermittelt die Zelladhäsion von Thrombozyten und Megakaryozyten an vaskuläre Endothelzellen. Es spielt außerdem eine Rolle bei der Reifung von Megakaryozyten. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von CD226 in Jurkat-Lysaten unter Verwendung eines CD226-Antikörpers.